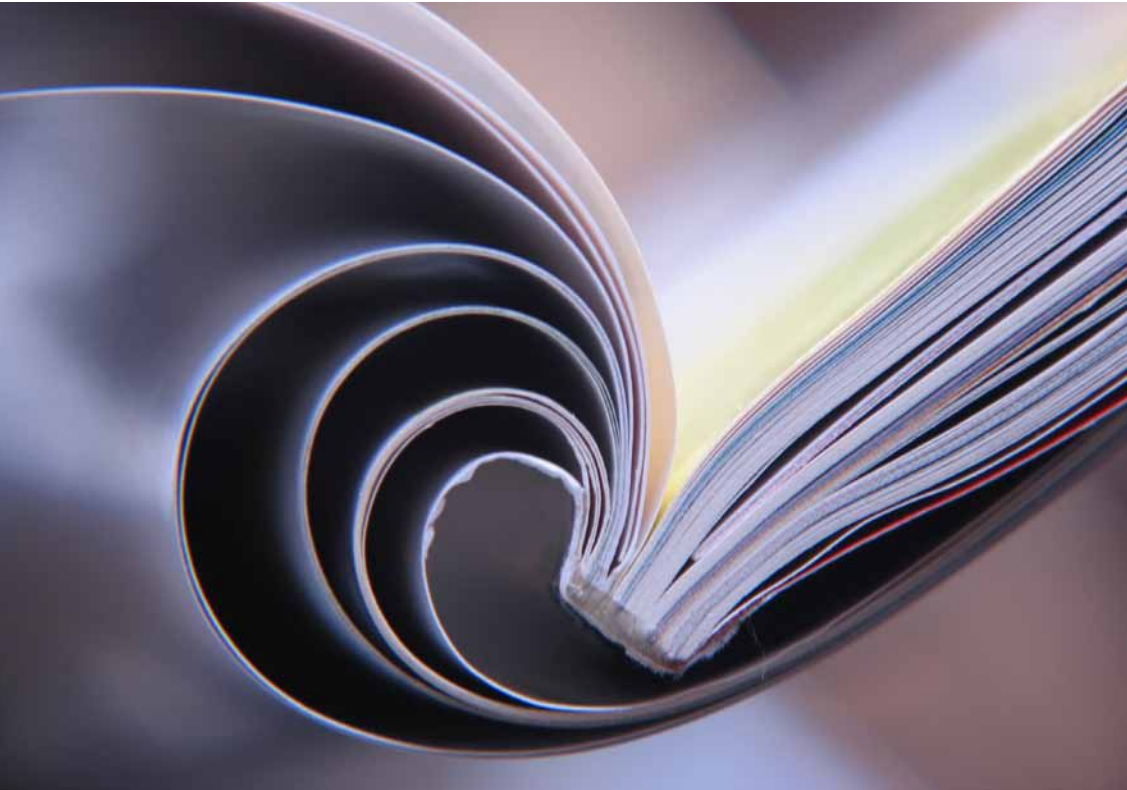


*Heinrich Heine*

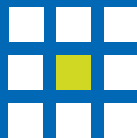
HEINRICH HEINE  
UNIVERSITÄT DÜSSELDORF



MEDIENDIENSTLEISTUNGEN

ZIM / MMZ

der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf



ZIM

Zentrum für Informations- und Medientechnologie

# Aus dem Inhalt

Ausleihe von Geräten .....	6
Posterdruck .....	7
Audio- und Videoproduktion / Audio- und Videoschnitt .....	8
E-Learning: Abstimmssysteme / Veranstaltungsaufzeichnung .....	16
E-Learning: Portale / ILIAS .....	14

## Die Struktur der Dienstleistungen

Das Gesamtportfolio der Dienstleistungen der Abteilung MA (MULTimedia und Anwendungssysteme) des ZIM und des MMZ besteht aus vier wesentlichen Gruppen

- I Medientechnologische Dienstleistungen
- II Dienstleistungen im Umfeld des Campus-Management (eCampus-Dienstleistungen)
- III Spezielle Dienstleistungen
- IV ZIM / MMZ-interne Dienstleistungen

Die Dienstgruppen können nicht scharf getrennt werden. Unter eCampus wird auch der Bereich „Unterstützung von E-Learning“ subsumiert, der natürlich seinerseits eng mit medientechnologischen Diensten verzahnt und überlappt ist. So kann beispielsweise der Dienst „Vorlesungsaufzeichnungen“ ohne Schwierigkeit beiden Bereichen zugeordnet werden.

Die Abteilung Multimedia und Anwendungssysteme des ZIM bietet innerhalb der Universität ein breit gefächertes Angebot an Dienstleistungen im Bereich Multimediasysteme, E-Learning / Authoring, E-Publishing, Medienproduktion und -nachbearbeitung und Wissensorganisation. Im Mittelpunkt steht die Unterstützung bei Konzeption, Realisierung und Einsatz von Medien in Forschung und Lehre und natürlich die Bereitstellung entsprechender Soft- und Hardware. Das Spektrum reicht von der fachlichen Beratung bis hin zur Medienproduktion, von der Bereitstellung der Technik bis zur Betreuung von Veranstaltungen und Vorlesungen.

### Standorte

Die Dienstleistungen werden an drei Standorten erbracht:

- 25.41 (ZIM), Schwerpunkt eCampus
- 15.16 (Neuer Standort MMZ), Schwerpunkt E-Learning, Portal, Audio, Video
- 17.21 (VZ, Raum im Versorgungszentrum Klinikum, neben der Kantine), Schwerpunkt Ausleihe und Posterdruck

# Inhaltsverzeichnis

I	Einleitung	3
II	Medientechnologische Dienstleistungen	6
2.1	Ausleihe von Geräten	6
2.2	Posterdruck	7
2.3	Produktion, Nachbearbeitung und Präsentation von Medien	8
2.3.1	Audioproduktion und -schnitt	8
2.3.2	Videoproduktion und -schnitt (auch HD und 3D)	8
2.3.3	Streaming von Audio und Video	10
2.3.4	Mobiles 3D-VR-Präsentationssystem	11
2.3.5	3D-Desktop-Arbeitsplatz	12
2.4	Basistechnologien (Kopieren, Wandeln, Brennen von Medienformaten und Datenträgern)	13
2.5	Mediale Unterstützung von Lehre, Lernen und Weiterbildung	14
2.5.1	Portal	14
2.5.2	ILIAS	14
2.5.3	Unterstützung bei der Produktion von Lernmaterialien und Tests	15
2.5.4	Veranstaltungsaufzeichnung	16
2.5.5	Übertragung von Veranstaltungen in andere Hörsäle	17
2.5.6	Abstimmssysteme	18
2.5.7	Bildschirmaufzeichnung (Camtasia Studio 6)	19
2.5.8	BSCW-Server	20
2.6	Cross-Media Publishing	21
2.7	Videokonferenzen	22

# Inhaltsverzeichnis

2.8	Kurse .....	24
2.8.1	Electronic-Publishing .....	24
2.8.2	Multimedia .....	25
2.8.3	E-Learning / eCampus .....	26
2.9	Räume und Ausstattungen .....	27
2.9.1	Multimedia-Seminarraum .....	28
2.9.2	Arbeitsplätze für Nutzer .....	29

## III eCampus-Dienste

3.1	Aufbau des integrierten Campus-Management-Systems .....	30
3.2	Betreuung der HIS-Module .....	31
3.2.1	LSF .....	31
3.2.2	SOS .....	32
3.2.3	POS .....	32
3.3	Spezielle Dienste .....	33
3.3.1	Betreuung des UKD-CMS .....	33
3.3.2	Technische Betreuung und Schulung des CMS der HHU .....	34

## II Medientechnologische Dienste

### 2.1 Ausleihe von Geräten



Die Abteilung MA verleiht Geräte für Forschung und Lehre, sei es für eine Vorlesungsaufzeichnung, eine Kongresspräsentation oder die multimediale Aufbereitung Ihrer Lehrinhalte an zwei unterschiedlichen Standorten, dem Zentrum für Informations- und Medientechnologie (ZIM) und dem Versorgungszentrum Klinikum (VZ).

#### Ausstattung im Benutzerbüro des ZIM

Beamer  
Notebooks  
Dia-Scanner  
Filmstreifen-Scanner  
Digitalkamera

#### Standort / Ansprechpartner

Zentrum für Informations- und Medientechnologie (ZIM) Geb. 25.41.01.23, Benutzerbüro  
Tel.: 0211 / 81 -13928  
Mail: [benbuero@hhu.de](mailto:benbuero@hhu.de)

#### Ausstattung im VZ

Beamer  
Notebooks  
Video- / DVD- / CD-Abspielgeräte  
Aufnahmegeräte  
Digitalkameras  
Videokameras  
Mikrofone  
digitale Tonaufzeichnung  
Lautsprechersysteme  
Wireless-Presenter  
USB-Mäuse  
USB-Sticks

#### Standort / Ansprechpartner

Versorgungszentrum (VZ) Geb. 17.21  
Tel.: 0211 / 81 -19735  
Mail: [ausleihe@hhu.de](mailto:ausleihe@hhu.de)

## II Medientechnologische Dienste

### 2.2 Posterdruck



An den Standorten ZIM und Versorgungszentrum Klinikum können großformatige Poster (bis DIN A0) auf einem Tintenstrahldrucker des Typs HP DesignJet Z6100 mit einer Auflösung von 600 dpi auf Normalpapier und 1200 dpi auf Fotopapier ausgedruckt werden. Weiterhin besteht die Möglichkeit, Poster auf Normalpapier zum besseren Schutz zu laminieren. Hochwertige Ausgabemedien wie z. B. Fotopapier eignen sich nur bedingt für die Heißlaminierung.

Diese Dienstleistung darf nur von Angehörigen der Heinrich-Heine-Universität oder des Universitätsklinikums Düsseldorf genutzt werden. Der Druckdienst im ZIM und im VZ ist kostenpflichtig, die Entgelte für Posterdrucke und Laminieren sind abhängig von den verwendeten Druckmedien und der Größe der Ausdrucke.

#### Infos für Benutzer

Die Vorlage des Posters kann entweder persönlich auf CD, DVD, USB-Stick oder sonstigen Speichermedien im Versorgungszentrum oder in der Benutzerberatung des ZIM eingereicht oder aber als E-Mail-Anhang gemailt werden.

In der Mail sollte der Name des beauftragenden Mitarbeiters, eine Telefonnummer für Rückfragen, die gewünschte Größe (DIN-Format) sowie der gewünschte Fertigstellungstermin vermerkt sein. Die Druckausgabe erfolgt dann so schnell wie möglich. Beachten Sie bitte, dass der Ausdruck von großformatigen Postern in Spitzenzeiten (vor Tagungen bzw. Kongressen) oder bei eventuell notwendigen Korrekturen, mehrere Tage dauern kann.

#### Standort / Ansprechpartner

Zentrum für Informations- und Medientechnologie (ZIM) Geb. 25.41.01.23, Benutzerbüro  
Tel.: 0211 / 81 -10111

#### Datenübertragung

Mail: [beratung@hhu.de](mailto:beratung@hhu.de)

#### Standort / Ansprechpartner

Versorgungszentrum (17.21)

Tel.: 0211 / 81 -19735

Mail: [poster@hhu.de](mailto:poster@hhu.de)

## II Medientechnologische Dienste

### 2.3 Produktion, Nachbearbeitung und Präsentation von Medien



#### 2.3.1 Audioproduktion und -schnitt

In unserem Tonstudio können Sie Videos nachvertonen, Sprachaufnahmen aufzeichnen oder vorhandenes Audiomaterial nachbearbeiten. Wenn Sie mit der Technik im Tonstudio vertraut sind, können Sie das Audiomaterial eigenständig bearbeiten. Unsere Mitarbeiter bieten Ihnen gern auch eine Einführung in die Technik an oder unterstützen Sie während der Aufnahmen. Wir arbeiten mit der Schnittsoftware CUTMasterAudio.

#### **Standort / Ansprechpartner**

Multimediazentrum (MMZ) Geb. 15.16.02.03

Karin Monser

Tel.: 0211 / 81 -19767

Mail: [karin.monser@hhu.de](mailto:karin.monser@hhu.de)

#### 2.3.2 Videoproduktion und -schnitt (auch HD und 3D)

Die Medienproduktion und Nachbearbeitung im MMZ bietet neben der Konvertierung und Bearbeitung analogen und digitalen Filmmaterials auch die Produktion eines Videos.

Mit AVID Liquid von Pinnacle haben wir eine leistungsstarke Video-Schnittsoftware, die DVD-Authoring, Surroundsound Audio-Bearbeitung und Echtzeiteffekte bietet. Es ermöglicht uns eine High-Quality-Produktion zu erstellen und diese auf ein Tape, eine DVD oder als Webstreams auszugeben.

## II Medientechnologische Dienste

### 2.3 Produktion, Nachbearbeitung und Präsentation von Medien



Die Schnittsoftware Final Cut Pro von Apple ermöglicht uns, Filmmaterial in Full-HD-Qualität nach Ihren Wünschen zu bearbeiten. Titel, Übergänge und Effekte sind mit Motion, dem Grafikanimationsprogramm, das Final Cut Pro ergänzt, umsetzbar. Compressor, die Codierungslösung von Final Cut Pro, ermöglicht Ausgabeeinstellungen so anzupassen, dass eine Ausgabe auf DVD, Tape oder Webstreams möglich ist.

Gern beraten wir Sie bei Ihrem Projekt, erstellen in Zusammenarbeit mit Ihnen ein Storyboard und erzeugen eine komplette DVD mit Titeln, Effekten, Filmmenüs und Navigation.

#### Standort / Ansprechpartner

Multimediazentrum (MMZ) Geb. 15.16.02.03  
Karin Monser (Schnitt, DVCam und HD)  
Tel.: 0211 / 81 -19767  
Mail: karin.monser@hhu.de

#### Standort / Ansprechpartner

Multimediazentrum (MMZ) Geb. 15.16.02.15  
Walter Heimrath (Kamera und Schnitt, DVCam)  
Tel.: 0211 / 81 -19307  
Mail: heimrath@hhu.de

#### Standort / Ansprechpartner

Multimediazentrum (MMZ) Geb. 15.16.02.11  
Ute Clames (Schnitt, DVCam und HD)  
Tel.: 0211 / 81 -19306  
Mail: clames@hhu.de

#### Standort / Ansprechpartner

Multimediazentrum (MMZ) Geb. 15.16.02.01  
Dr. Ulrike Günther (3D-Produktion)  
Tel.: 0211 / 81 -19759  
Mail: ulrike.guenther@hhu.de

## II Medientechnologische Dienste

### 2.3 Produktion, Nachbearbeitung und Präsentation von Medien

#### 2.3.3 Streaming von Audio und Video

Das Multimediazentrum stellt einen Service zur Bereitstellung von Video- und Audiodateien im Web zur Verfügung. Die Dateien werden auf öffentlich erreichbaren Streaming-Servern abgelegt und sind dort mit einem gängigen Webbrowser abrufbar. Je nach Bedarf werden unterschiedliche Streaming-Technologien angeboten.

#### Infos für Benutzer

Unterstützte Video- und Audioformate: Flash Video FLV, MP4 H264 (MP4, F4V, MOV, M4V, MP4A, 3GP, 3G2), Windows Media WM, Real Media RM, MP3.

Unterstützte Protokolle: RTMP (RTMPE, RTMPT, RTMPS), HTTP-Pseudo-Streaming, Apple HTTP-Streaming, Microsoft Smooth Streaming, RTSP/RTP, MPEG-TS, MMS.

Für das Abspielen der Videos wird ein gängiger Webbrowser (Firefox, Internet Explorer, Safari etc.) sowie das Adobe Flash Player Plugin benötigt.

Beratung zu den Einsatzmöglichkeiten wird auf Anfrage angeboten.

#### Standort / Ansprechpartner

Multimediazentrum (MMZ) Geb. 15.16.02.02

Tobias Koch

Tel.: 0211 / 81 -19750

Mail: [kochtob@hhu.de](mailto:kochtob@hhu.de)

## II Medientechnologische Dienste

### 2.3 Produktion, Nachbearbeitung und Präsentation von Medien



#### 2.3.4 Mobiles 3D-VR-Präsentationssystem

Für Visualisierungsaufgaben, die eine hohe 3D-Grafikleistung erfordern, kann man sich im ZIM ein mobiles 3D-Präsentationssystem ausleihen. Mit diesem System können stereoskopische 3D-Präsentationen durchgeführt werden. Als Visualisierungssoftware wird Avizo und eine Web-basierte Software eingesetzt.

##### Ausstattung

Doppelprojektionseinheit:

- 2 Hitachi CP-SX 1350 Projektoren mit Linear- Polarisationsfiltern
- Projektoren, eingebaut in ein Rack aus Leichtmetall

Auflösung: SXGA+

Rechner:

- Fujitsu Siemens CELSIUS R640 Workstation
- 2 Dual-Core-Xeon Prozessor-System 3 GHz
- 4 GB Speicher
- 2 x 250 GB Festplatten
- Hochleistungsgrafikkarte NVIDIA Quadro FX 5500, 1 GB Grafkspeicher
  - Betriebssystem: Windows XP Pro
  - 20 Zoll TFT-Monitor

Leinwand (ca. 2,30 m x 1,70 m):

- Zerlegbare Rahmenleinwand mit metallischer Oberfläche

##### Standort / Ansprechpartner

Zentrum für Informations- und Medientechnologie (ZIM) Geb. 25.41.02.27

Ralph Hartmann

Tel.: 0211 / 81 -13915

Mail: hartmann@hhu.de

## II Medientechnologische Dienste

### 2.3 Produktion, Nachbearbeitung und Präsentation von Medien

#### 2.3.5 3D-Desktop-Arbeitsplatz

Für die Entwicklung und Erprobung von 3D-Anwendungen steht ein leistungsfähiges Desktop-System (PC mit Planar 3D 24“-Stereodisplay) sowie Visualisierungssoftware zur Verfügung. Das Planar-Stereodisplay erlaubt es, 3D-stereoskopische Visualisierungen mit einer Auflösung von bis zu 1920 x 1200 Pixel pro Auge darzustellen. Das System besteht aus zwei identischen Monitoren, deren zwei polarisierte Bilder durch einen halbdurchlässigen Spiegel überlagert werden. Das zuvor überlagerte Bild wird durch eine passive Polarisationsbrille wieder auf die beiden Augen verteilt.

#### Ausstattung

PC mit Intel Core 2 CPU 2,4 GHz  
4 GB Hauptspeicher  
NVIDIA Quadro FX 4600 Grafikkarte  
3D Space Maus

- Planar-Stereodisplay

#### 3D - Im Multimedia-Seminarraum

Im Multimedia-Seminarraum steht eine 3D-stereofähige Rückprojektionswand für 3D-Präsentationen zur Verfügung (siehe 2.10.1, Multimedia-Seminarraum).

#### Standort / Ansprechpartner

Zentrum für Informations- und Medientechnologie  
(ZIM) Geb. 25.41.02.27  
Ralph Hartmann  
Tel.: 0211 / 81 -13915  
Mail: hartmann@hhu.de

## II Medientechnologische Dienste

### 2.4 Basistechnologien

#### Kopieren, Wandeln, Brennen von Medienformaten und Datenträgern

In modernen IT-Landschaften gewinnt die Konvertierung unterschiedlicher Dateiformate und die Medien-Konvertierung zunehmend an Bedeutung. Wenn ältere Systeme nicht mehr unterstützt werden, ist es notwendig, die archivierten Daten in neue, modernere Formate zu konvertieren. Das MMZ betreibt spezielle Geräte zur Digitalisierung analoger Medien. Für Zwecke der Forschung und Lehre können viele analoge Formate in digitale überführt werden.

Konvertierung / Digitalisierung der folgenden analogen Medien ist möglich: VHS, SVHS, U-Matic, U-Matic Highband SP, M2, DV, DVCPRO, DVCam, Dias, Fotos und Musikkassetten. Wahlweise können wir die Inhalte auf CD, DVD, USB-Stick oder externe Festplatten überspielen.

#### **Standort / Ansprechpartner**

Multimediazentrum (MMZ) Geb. 15.16

Tel.: 0211 / 81 -19300

Mail: [mmz@hhu.de](mailto:mmz@hhu.de)

## II Medientechnologische Dienste

### 2.5 Mediale Unterstützung von Lehre, Lernen und Weiterbildung

#### 2.5.1 Portal

Die Portale (<https://dozierende.uni-duesseldorf.de> und <https://studierende.uni-duesseldorf.de>) bieten eine einheitliche web-basierte grafische Benutzeroberfläche zur Verwaltung von Lehrveranstaltungen. Die wichtigsten für Lehre und Lernen relevanten Systeme der Heinrich-Heine-Universität sind in die Portale integriert (HIS-LSF, SOS-POS, ILIAS, Moodle, CASUS, Casim, Semesterapparat). So können Informationen und Prozesse über Systemgrenzen hinweg in den Portalen abgerufen bzw. gesteuert werden.

Für Nutzer können so aus verschiedenen Systemen aggregierte Informationen rund um Ihre Lehrveranstaltungen personalisiert nach einmaliger Authentifizierung in den Portalen angeboten werden.

#### Infos für Benutzer

Um auf die Portale zugreifen zu können, benötigen Studierende und Dozierende eine Kennung im Identitätsmanagementsystem der Heinrich-Heine-Universität. Dozierende müssen dort zusätzlich als Mitarbeiter mit Lehrtätigkeit ausgewiesen sein.

Für die Nutzung der Portale werden Schulungen auf Anfrage angeboten.

#### Standort / Ansprechpartner

Mutimediazentrum (MMZ) Geb. 15.16.02.02

Tobias Koch

Tel.: 0211 / 81-15152

Mail: [dozierendenportal@hhu.de](mailto:dozierendenportal@hhu.de)

[studierendenportal@hhu.de](mailto:studierendenportal@hhu.de)

#### 2.5.2 ILIAS

Mit dem Content-Management-System ILIAS (<https://ilias.uni-duesseldorf.de>) wird die Lehre durch E-Learning-Angebote unterstützt. Dazu gehören neben der Erstellung, Bereitstellung und Verwaltung verschiedener Materialien auch Kommunikations- und Kollaborationsmöglichkeiten, die sowohl zwischen den Dozierenden und Studierenden als auch von den Studierenden untereinander genutzt werden können.

#### Infos für Benutzer

Dozierende und Studierende loggen sich bei ILIAS mit dem Benutzernamen und dem Passwort ein, die sie auch für die jeweiligen Portale nutzen. Dozierende können sich aber auch im Dozierendenportal über den ILIAS-Arbeitsbereich einer Lehrveranstaltung in ILIAS einloggen.

Schulungen zur Nutzung von ILIAS, auch in Kombination mit dem Dozierendenportal, und zur Erstellung von verschiedenen Lern- und Lehrprojekten werden auf Anfrage durchgeführt.

#### Standort / Ansprechpartner

Mutimediazentrum (MMZ) Geb. 15.16.02.02

Claudia Dehling

Tel.: 0211 / 81-18498

Mail: [dehling@hhu.de](mailto:dehling@hhu.de)

## II Medientechnologische Dienste

### 2.5 Mediale Unterstützung von Lehre, Lernen und Weiterbildung

#### 2.5.3 Unterstützung bei der Produktion von Lernmaterialien und Tests

ILIAS verfügt über ein Autorentool, mit dem Lehrinhalte in sogenannten Lernmodulen zum selbstgesteuerten Lernen erstellt werden können. Grafiken, Bilder, Tabellen, Videos usw. lassen sich in den Text integrieren.

Mit Hilfe des eLAIX-Makros können in OpenOffice Lernmodule offline erstellt und in ILIAS importiert werden.

Außerdem ist der Import von Lernmodulen nach SCORM-Standard und von HTML-Lernmodulen möglich. Ebenso lassen sich in ILIAS erstellte Lernmodule in diese Formate exportieren.

Zur Lernerfolgskontrolle oder Prüfungsvorbereitung ermöglicht ILIAS die Erstellung, Durchführung und Auswertung von Tests. Verschiedene Fragetypen, z.B. Multiple-Choice-Frage, Anordnungsfrage, Freitext-Frage, Imagemap-Frage, Lückentext-Frage, werden in Fragenpools erstellt, aus denen die Tests zusammengestellt werden. Neben der Festlegung von Bewertungskriterien können Navigationsmöglichkeiten für die Testbearbeitung eingestellt werden. Auf einer speziellen ILIAS-Instanz können mit diesem Modul auch E-Klausuren durchgeführt werden. Schulungen zur Erstellung von Lernmodulen und Tests werden auf Anfrage durchgeführt.

#### Standort / Ansprechpartner

Multimediazentrum (MMZ) Geb. 15.16.02.02

Claudia Dehling

Tel.: 0211 / 81 -18498

Mail: [dehling@hhu.de](mailto:dehling@hhu.de)

## II Medientechnologische Dienste

### 2.5 Mediale Unterstützung von Lehre, Lernen und Weiterbildung



#### 2.5.4 Veranstaltungsaufzeichnung

Die Heinrich-Heine-Universität bietet zur Aufzeichnung von Vorlesungen und Veranstaltungen zwei leistungsstarke Programme an.

##### Lecturnity

Lecturnity wurde speziell entwickelt, Vorträge und Vorlesungen aufzuzeichnen und zeitsynchron ein Video und eine Tonaufnahme des Vortrags zu integrieren. Lecturnity verwendet die PowerPoint-Präsentationsdateien, nimmt zeitsynchron den Vortragstext und ein Video des Vortragenden auf, zeichnet Mausbewegungen auf und nimmt Notizen, Zeichnungen und Markierungen auf, mit denen die Folien während des Vortrages angereichert werden.

Die Software enthält zudem einen Editor zur späteren Bearbeitung der Aufnahme. Zusätzlich können auch Bildschirmaktivitäten aufgezeichnet werden.

##### Ausstattung

2 mobile Lecturnity-Arbeitsplätze  
 1 mobiler Lecturnity-Schnittplatz  
 1 Ersatz-Tablet-PC mit Lecturnity-Software  
 Multimedia-Seminarraum  
*(mit fest installierten Kameras und Mikrofonen sowie Lecturnity-Suite auf Wacom-Tablett)*

##### Standort / Ansprechpartner

Multimediazentrum (MMZ) Geb. 15.16.02.11  
 Michaela Kyere  
 Tel.: 0211 / 81 -19305  
 Mail: m.kyere@hhu.de

## II Medientechnologische Dienste

### 2.5 Mediale Unterstützung von Lehre, Lernen und Weiterbildung

#### Infos für Benutzer

Lecturnity 4 liegt als Campuslizenz vor. Lecturnity ist für den PC konzipiert und läuft nur unter Windows (XP, Vista, Windows 7).

Zwei mobile Lecturnity-Arbeitsplätze sowie ein mobiler Lecturnity-Schnittplatz können im MMZ ausgeliehen werden.

#### Lecture2Go

Mit Lecture2Go steht der Universität ein weiteres mobiles Aufzeichnungssystem zur Verfügung, mit dem universitäre Veranstaltungen einfach und effizient aufgezeichnet werden können. Im Gegensatz zu den an der HHU eingesetzten Lecture-Recording-Systemen Lecturnity und Camtasia arbeitet Lecture2Go plattformunabhängig, und jeder Vortragende kann für seine Präsentation sein eigenes Notebook verwenden, sei es ein Mac, iPad, PC oder Linux-Rechner. Dabei kann sowohl der / die Vortragende als auch die Präsentation aufgezeichnet werden. Besonders im Konferenzbetrieb bietet dieses System entscheidende Vorteile, weil nicht auf jedem Präsentationsrechner die Software installiert werden muss.

#### Ausstattung

3 mobile Lecture2Go Aufnahme-Einheiten

#### Standort / Ansprechpartner

Multimediazentrum (MMZ) Geb. 15.16.02.11

Michaela Kyere

Tel.: 0211 / 81 -19305

Mail: m.kyere@hhu.de

#### 2.5.5 Übertragung von Veranstaltungen in andere Hörsäle

Die Übertragung einer Veranstaltung in einen 2. Hörsaal kann mittels der Ausstattung des MMZ organisiert werden.

## II Medientechnologische Dienste

### 2.5 Mediale Unterstützung von Lehre, Lernen und Weiterbildung

#### 2.5.6 Abstimmssysteme

Elektronische Abstimmssysteme (oder auch Voting-Systeme) ermöglichen es, den Wissensstand von Vorlesungsteilnehmern anonym abzufragen, die Ergebnisse unmittelbar auszuwerten und dynamisch in der Vorlesung zu präsentieren.

Für den Einsatz in Vorlesungen ist ein Abstimmssystem der Firma OptionFinder angeschafft worden.

Dieses Abstimmssystem besteht aus 600 Abstimmgeräten und 2 Funk-Stationen, die parallel betrieben werden können. Die dazugehörige Software lässt sich leicht in PowerPoint integrieren. Dazu stehen 2 verschiedene Softwareprodukte zur Auswahl, für die ausreichend viele Lizenzen zur Verfügung stehen:

#### OptionPower und EdiVotePlus

Es steht allen Dozierenden der Universität zur Verfügung und kann über Herrn Peter Ixges angefordert werden. Michaela Kyere ist Ansprechpartnerin, um Dozierende bei der Installation, Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung zu unterstützen.

#### Technischer Aufbau

Das Abstimmssystem besteht aus den mobilen Abstimmgeräten, die an die Studierenden ausgegeben werden, Infrarot-Empfängern, die an den Computer des Dozenten angeschlossen sind, und der dazugehörigen Software. Die Software dient zur Präsentationsaufbereitung, Auswertung und Darstellung der Fragen bzw. Antworten und ist ein leicht zu bedienendes PowerPoint-Plugin.

Bei einer Abstimmung präsentiert der Dozent seine Frage innerhalb der PowerPoint-Präsentation und stellt mehrere Antworten zur Auswahl. Danach werden die Studierenden aufgefordert, ihre Antwort mit dem Abstimmgerät abzugeben. Die abgegebenen Rückmeldungen werden über einen Funk-Empfänger angenommen und über eine USB-Schnittstelle an den Rechner weitergeleitet. Die Software übernimmt dann unmittelbar die Auswertung. Die Ergebnisse werden direkt in der Präsentation angezeigt.

#### Standort / Ansprechpartner

Ausleihe: Peter Ixges  
Elektrotechnik, Geb. 23.40.U1.024  
Tel.: 0211 / 81 - 12121

#### Beratung und Support

Multimediazentrum (MMZ) Geb. 15.16.02.11  
Michaela Kyere  
Tel.: 0211 / 81 -19305  
Mail: m.kyere@hhu.de

## II Medientechnologische Dienste

### 2.5 Mediale Unterstützung von Lehre, Lernen und Weiterbildung

#### 2.5.7 Bildschirmaufzeichnung (Camtasia Studio 6)

Mit Camtasia Studio 6 kann man über die Camtasia Studio Symbolleiste als PowerPoint Add-In die Aufzeichnung der Präsentation direkt aus PowerPoint starten. Optional kann der Bildschirm als Vollbild oder mit Zooms und Schwenks auf Details, die der Mausbewegung folgen, aufgezeichnet werden. Dazu kann zeitsynchron der Ton mit aufgezeichnet werden. Auch eine nachträgliche Vertonung mit bis zu 3 Audiospuren ist möglich. Optional kann über USB oder Firewire eine Kamera angeschlossen werden, um die Aufnahme des Vortragenden zu integrieren.

Eine benutzerfreundliche Navigation ermöglicht die unkomplizierte Nachbearbeitung der Aufnahmen und das Hinzufügen weiterer Medien, Bilder und Clips.

Sowohl mit Lecturnity als auch mit Camtasia können informative, aussagekräftige Dokumente zur Vorlesung erstellt werden, die den Studierenden z.B. über die Lernumgebung ILIAS zur Verfügung gestellt werden können. Die Veröffentlichung der Aufzeichnungen ist in verschiedenen Formaten (Flash, Windows Media, RealMedia oder als Lecturnity Player-Datei) und auf verschiedenen Medien, z.B. im Internet oder auf DVD möglich.

Camtasia 6 steht als Campus-Lizenz für maximal 50 Nutzer zur Verfügung. Camtasia gibt es mittlerweile auch als Mac-Version.

Die Datenträger sind im Benutzerbüro des ZIM oder bei Frau Messmer, Tel.: 0211 / 81 - 13901, [messmer@hhu.de](mailto:messmer@hhu.de), für Universitätsmitglieder zum Einsatz in Lehre und Lernen kostenlos erhältlich.

#### Beratung

Für eine Beratung zum Einsatz von Camtasia wenden Sie sich bitte an Frau Kyere.

#### Standort / Ansprechpartner

Multimediazentrum (MMZ) Geb. 15.16.02.11

Michaela Kyere

Tel.: 0211 / 81 -19305

Mail: [m.kyere@hhu.de](mailto:m.kyere@hhu.de)

## II Medientechnologische Dienste

### 2.5 Mediale Unterstützung von Lehre, Lernen und Weiterbildung

#### 2.5.8 BSCW-Server

Das ZIM betreibt einen BSCW-Server, mit dessen Hilfe die Zusammenarbeit zwischen räumlich und organisatorisch getrennten Partnern über das Internet auf einer gemeinsamen Plattform realisiert werden kann. Der Zugriff erfolgt mittels Browser über das HTTP-Protokoll oder geeigneter Clients über WebDAV.

Basis der Kooperation sind gemeinsame Arbeitsbereiche, in denen definierte Gruppen Objekte ablegen, verwalten oder auch gemeinsam bearbeiten können, wobei den Mitgliedern solcher Gruppen spezifische Rechte zugewiesen werden können. Über die Ereignisse innerhalb der Arbeitsgruppen hält das System die einzelnen Mitglieder durch E-Mails auf dem Laufenden.

#### **Standort / Ansprechpartner**

Zentrum für Informations- und Medientechnologie  
(ZIM) Geb. 25.41.02.36,  
Friedhelm Sowa  
Tel.: 0211 / 81 -13920  
Mail: [sowa@hhu.de](mailto:sowa@hhu.de)

## II Medientechnologische Dienste

### 2.6 Cross-Media-Publishing

Der Komplex umfasst die Erstellung elektronischer Dokumente in typographisch hoher Qualität sowohl für die Druckstufe als auch die Bereitstellung auf Dokumentenservern. Zusätzlich zum Schwerpunkt „hochqualitativer Satz“ erfolgt der Einsatz von Verfahren zur Optimierung der in Dokumenten zu integrierenden Abbildungen.

#### Infos für Benutzer

Zum Satz wissenschaftlicher Dokumente wird LaTeX eingesetzt. Gründe sind u.a. die kostenfreie Verfügbarkeit für alle Betriebssysteme, die außerordentlich hohe Satzqualität, die Flexibilität hinsichtlich Sprach- und Schrifträumen sowie die Kompatibilität auch über lange Zeiträume existierender Dokumente zu aktuellen Implementationen.

Die Konvertierung proprietärer Dokumentformate erfolgt mittels xsl-stylesheets, die auch die Abbildung komplexer Formatierungen in LaTeX-Notation ermöglichen. Ein weiterer Grund für den Einsatz von LaTeX ist die Flexibilität bei Cross-Media-Publishing, die durch verschiedene Werkzeuge beziehungsweise Erweiterungen realisiert wird. Dokumente können ohne viel Aufwand für den Druck, in elektronischer Form oder auch als Präsentation erzeugt werden.

#### Standort / Ansprechpartner

Zentrum für Informations- und Medientechnologie

(ZIM) Geb. 25.41.02.36,

Friedhelm Sowa

Tel.: 0211 / 81 -13920

Mail: [sowa@hhu.de](mailto:sowa@hhu.de)

## II Medientechnologische Dienste

### 2.7 Videokonferenzen

Wer Seminare mit Teilnehmern aus verschiedenen Orten, Ländern und Kontinenten veranstalten möchte, wer für den Austausch mit internationalen Kollegen und Kolleginnen Reisekosten sparen möchte, veranstaltet am besten eine Videokonferenz. Im ZIM stehen dazu zwei Räume zur Verfügung, die von allen Fächern und Instituten der Universität kostenfrei genutzt werden können.

#### Konferenz-Verfahren

Generell unterscheidet man zwei Verfahren: Die Punkt-zu-Punkt-Konferenz (Point-to-Point), eine Konferenz zwischen zwei Systemen, und die Mehr-Punkt-Konferenz (Multi-Point), eine Konferenz mit mehr als zwei Systemen.

Bei Punkt-zu-Punkt-Konferenzen sind zwei Teilnehmer (Systeme) miteinander verbunden.

Bei Mehr-Punkt-Konferenzen sind mehrere Teilnehmer (Systeme), bis zu 16 an der Zahl, miteinander verbunden. Dazu benötigt man eine MCU (Multipoint Control Unit). Die Verbindung zu den einzelnen Systemen wird durch die MCU gesteuert. Das ZIM nutzt die zentralen MCU-Dienste des DFN-Vereins (Deutsches Forschungs-Netz).

#### Standards

Für Videokonferenzverbindungen gelten weltweit festgelegte Standards:

- H.323 Standard über IP-Netzwerke (Internet)
- H.320 Standard über ISDN-Netzwerke (Telefonleitung)

Im ZIM werden nur Internet-Verbindungen (H.323) unterstützt.

Ist ein externer Konferenzpartner auf ISDN angewiesen, muss dieser ein Gateway zum Internet benutzen, wie z.B. das ISDN-Gateway des DFN-Vereins.

#### Voraussetzungen

Beim Konferenzpartner muss eine entsprechende Software oder Videokonferenzanlage (siehe Standards) vorhanden sein.

Für eine Punkt-zu-Punkt-Konferenz muss die IP-Adresse des Konferenzpartners bekannt sein, alternativ übermitteln wir unsere IP-Adresse an den Partner.

#### Für eine Mehr-Punkt-Konferenz gilt:

- Wenn Sie eingeladen werden, melden Sie die Konferenz rechtzeitig bei uns an.
- Wenn Sie Einladender sind, muss die Videokonferenz durch uns vorbereitet und durchgeführt werden.

## II Medientechnologische Dienste

### 2.7 Videokonferenzen

#### Konferenzräume

Im ZIM stehen zwei Seminarräume für Videokonferenzen zur Verfügung: ein Raum für Einzel- und kleinere Gruppenkonferenzen mit max. 7 Personen sowie ein Raum für größere Gruppen mit bis zu 24 Teilnehmern.

#### Buchung einer Videokonferenz

Die Konferenzräume können an Arbeitstagen (Mo. - Fr.) in der Zeit von 8:00 bis 16:00 Uhr gebucht werden. Andere Tage oder Zeiten sind nach Absprache möglich. Bitte melden Sie Ihren Bedarf rechtzeitig an (mindestens 1 Woche vor dem Konferenzdatum).

#### Videokonferenzen im Raum 25.41.00.24.3

Maximal 7 Personen

##### Ausstattung

Sony Videokonferenzsystem PCS-G50  
mit Kamera und Tischmikrofon  
40\ LCD Monitor mit Lautsprechern  
Rückprojektionsleinwand  
Kameras und Tischmikrofone

##### Standort / Ansprechpartner

Zentrum für Information- und Medientechnologie  
(ZIM) Geb. 25.41.02.27  
Ralph Hartmann  
Tel.: 0211 / 81 -13915  
Mail: videokonferenz@hhu.de

#### Videokonferenzen im Multimedia-Seminarraum (25.02.01.34)

Maximal 24 Personen

##### Ausstattung

Sony Videokonferenzsystem PCS-G70  
Audioanlage  
Rückprojektionsleinwand  
Kameras und Tischmikrofone

##### Standort / Ansprechpartner

Zentrum für Information- und Medientechnologie  
(ZIM) Geb. 25.41.01.39  
Ralph Hartmann  
Tel.: 0211 / 81 -13915  
Mail: videokonferenz@hhu.de

## II Medientechnologische Dienste

### 8 Kurse

Die Anmeldungen sind in der Regel für alle Kurse 14 Tage vor Kursbeginn erforderlich. Entweder auf der Internet-Seite des ZIM: [www.zim.hhu.de/kurse/anmeldung](http://www.zim.hhu.de/kurse/anmeldung) oder - wo es angegeben ist - per E-Mail .

Weitere Kurse, kurzfristige, aktuelle Änderungen und Ankündigungen von Zusatzkursen oder Terminänderungen finden Sie auf den ZIM-Seiten im Internet:

Weitere Kurse des ZIM finden Sie unter  
<http://www.zim.hhu.de/kurse>

#### 2.8.1 Electronic-Publishing

Titel		Inhalt			
LaTeX - Einführung und Übersicht		3-stündiger Kompaktkurs Anmeldung erforderlich unter <a href="mailto:sowa@hhu.de">sowa@hhu.de</a>			
Tag	Zeit	Rhythmus	Datum	Raum	DozentIn
n.V.	n. Vereinb.	Kompaktkurs	n. Vereinb.	n.V.	Friedhelm Sowa

Titel		Inhalt			
LaTeX - Grundlagen und spezielle Probleme		3-stündiger Kompaktkurs Anmeldung erforderlich unter <a href="mailto:sowa@hhu.de">sowa@hhu.de</a>			
Tag	Zeit	Rhythmus	Datum	Raum	DozentIn
n.V.	n. Vereinb.	Kompaktkurs	n. Vereinb.	n.V.	Friedhelm Sowa

# II Medientechnologische Dienste

## 8 Kurse

### 2.8.2 Multimedia

Titel		Inhalt			
<b>Adobe Photoshop-Grundlagen</b>		Blockveranstaltung (3-tägig) Kursinhalt: Photoshop ist das meistgenutzte Grafikprogramm zur Gestaltung von Webseiten, Covern, Flyern und Postkarten aller Art. Dieser Kurs zeigt Ihnen die Grundlagen von Photoshop zur kreativen Bildbearbeitung und professionellen Gestaltung. Sie werden das Arbeiten mit den Standardwerkzeugen von Photoshop, das Arbeiten mit Ebenen, das Modifizieren von Schriften, das Retuschieren digitaler Bilder und die Fotomontage kennen lernen. Anmeldung erforderlich unter <a href="http://www.zim.uni-duesseldorf.de/kurse/anmeldung/">http://www.zim.uni-duesseldorf.de/kurse/anmeldung/</a>			
Tag	Zeit	Rhythmus	Datum	Raum	DozentIn
Di - Do	9.00 - 12.00 h	Blockveranst.	siehe Kursplan	n. Vereinb.	Ute Clames

Titel		Inhalt			
<b>Adobe Photoshop Fortgeschrittene</b>		Blockveranstaltung (3-tägig) Kursinhalt: Dieser Kurs zeigt Ihnen die weiterführenden Techniken von Photoshop zur professionellen Gestaltung. Das Arbeiten mit Standardwerkzeugen von Photoshop, das Arbeiten mit Ebenen, das Modifizieren von Schriften, das Retuschieren digitaler Bilder und die Fotomontage sollten Ihnen vertraut sein. In diesem Kurs werden Sie fortgeschrittene Ebenentechniken (Einstellungsebene, Aussparungsebene), Vektorformen, Pfade und Beschneidungspfade kennen lernen. Sie werden Aufgaben automatisieren (Aktionen), Bilder fürs Web optimieren und Gesichter mit Masken retuschieren. Anmeldung erforderlich unter <a href="mailto:clames@hhu.de">clames@hhu.de</a>			
Tag	Zeit	Rhythmus	Datum	Raum	DozentIn
Di - Do	9.00 - 12.00 h	Blockveranst.	siehe Kursplan	n. Vereinb.	Ute Clames

## II Medientechnologische Dienste

### 2.8 Kurse

#### 2.8.3 E-Learning / eCampus

Titel		Inhalt			
Lecturnity		2-stündiger Kompaktkurs Anmeldung erforderlich unter <a href="mailto:m.kyere@hhu.de">m.kyere@hhu.de</a>			
Tag	Zeit	Rhythmus	Datum	Raum	DozentIn
n.V.	n. Vereinb.	Kompaktkurs	n. Vereinb.	n.V.	Michaela Kyere

Titel		Inhalt			
Camtasia		2-stündiger Kompaktkurs Anmeldung erforderlich unter <a href="mailto:m.kyere@hhu.de">m.kyere@hhu.de</a>			
Tag	Zeit	Rhythmus	Datum	Raum	DozentIn
n.V.	n. Vereinb.	Kompaktkurs	n. Vereinb.	n.V.	Michaela Kyere

Titel		Inhalt			
ILIAS		2-stündiger Kompaktkurs Anmeldung erforderlich unter <a href="mailto:dehling@hhu.de">dehling@hhu.de</a>			
Tag	Zeit	Rhythmus	Datum	Raum	DozentIn
n.V.	n. Vereinb.	Kompaktkurs	n. Vereinb.	n.V.	Claudia Dehling

Titel		Inhalt			
Portal		2-stündiger Kompaktkurs Anmeldung erforderlich unter <a href="mailto:kochtob@hhu.de">kochtob@hhu.de</a>			
Tag	Zeit	Rhythmus	Datum	Raum	DozentIn
n.V.	n. Vereinb.	Kompaktkurs	n. Vereinb.	n.V.	Tobias Koch

## II Medientechnologische Dienste

### 2.9 Räume und Ausstattungen



#### 2.10.1 Multimedia-Seminarraum

Mitarbeiter/-Innen, Dozenten/-Innen und Professoren/-Innen aller Fächer steht ein Multimedia-Seminarraum mit 24 Plätzen zur Verfügung. Hier können Videokonferenzen abgehalten, Seminare aufgezeichnet und moderne Unterrichtsmedien eingesetzt werden.

Der Multimedia-Seminarraum besitzt zwei fest installierte Kameras: eine „Dozentenkamera“, die auf den Vortragenden gerichtet ist, und eine „Publikumskamera“ mit Blickrichtung auf die Seminarteilnehmer. Weiterhin ist der Raum mit einem Videokonferenzsystem, einer Audio-Anlage sowie zwei PCs ausgestattet. Ein Standard-PC für Präsentationen, Office-Anwendungen und ein Grafik-PC für stereoskopische (3D) Darstellungen und Visualisierungen. Entsprechende Brillen werden gestellt. Der Raum besitzt eine Rückprojektionswand mit Beamer. Die Projektion kann auf die rechte und linke Hälfte der Wand geteilt werden, so dass z. B. die linke Seite das Notebook darstellt und die rechte Seite den Grafik-PC. Über eine Mediensteuerung können voreingestellte Szenarien, z. B. das Einschalten der Videokonferenz, abgerufen werden.

Im Regieraum befinden sich Mischpulte für Audio und Video mit Vorschaumonitoren. Von hier aus können die Kameras und Mikrofone einzeln gesteuert werden.

## II Medientechnologische Dienste

### 2.9 Räume und Ausstattungen

#### Ausstattung

- AMX Mediensteuerung mit voreingestellten Szenarien, u. a. für
  - Videokonferenzen
  - Präsentationen (PC 1) z.B. Powerpoint
  - Notebook
  - 3D-Visualisierungen (PC 2)
- Videokonferenzsystem: Sony PCS-G70
- Zweigeteilte Rückprojektionswand mit jeweils 2 Projektoren mit Polfiltern
- Audio-Anlage
- PC 1- Seminar-PC mit interaktiven Stift-Display (Wacom) für Präsentationen und Vorlesungsaufzeichnung
- PC 2- 3D-Visualisierungsrechner für stereoskopische Verarbeitung und Ausgabe
- Mikrofone: Funk-, Decken-, und drahtlose Ansteckmikrofone
- 2 ferngesteuerte Sony-Kameras (Dozenten- und Publikuskamera)
- Notebookanschluss
- Audio- und Videoanschlüsse

#### Standort / Ansprechpartner

Zentrum für Informations- und Medientechnologie (ZIM) Geb. 25.41.02.27

Ralph Hartmann

Tel.: 0211 / 81 -13915

Mail: hartmann@hhu.de

## II Medientechnologische Dienste

### 2.9 Räume und Ausstattungen



#### 2.9.2 Arbeitsplätze für Nutzer

Das ZIM besitzt rund 150 öffentlich zugängliche PC-Arbeitsplätze und weitere 100 PCs in 6 Seminarräumen, die mit bis zu 24 Einzelarbeitsplätzen ausgestattet sind. Dazu kommen Laptop- und Gruppenarbeitsplätze, die von Studenten und Studentinnen gerne und viel genutzt werden. Studierende können hier kostenlos Programme der aktuellsten Version kennenlernen, ausprobieren und für ihre Arbeit nutzen.

Einen Überblick über die Anwendungsprogramme erhalten Sie unter:

<http://www.zim.hhu.de/pc-arbeitsplaetze>

#### Programminstallationen in einzelnen Räumen:

**SAS:** Raum U1.22

**Microsoft Office 2003:** Raum 00.52 rechte Seite

#### Standort / Ansprechpartner

Zentrum für Informations- und Medientechnologie  
(ZIM) Geb. 25.41.00.24.3  
Martin Brückers  
Tel.: 0211 / 81 -13912  
Mail: [brueckers@hhu.de](mailto:brueckers@hhu.de)

# III eCampus

## 3.1 Aufbau des integrierten Campus-Management-Systems

### 3.1 Aufbau des integrierten Campus-Management-Systems

Die flächendeckende Umstellung auf Bachelor- und Masterstudiengänge und steigende Studierendenzahlen lassen den Verwaltungsaufwand stark steigen. Der hohe Veränderungsdruck wird dadurch beträchtlich verstärkt, dass die Studierenden neben exzellenter Lehre und Forschung in zunehmendem Maße hochwertige permanent verfügbare Dienstleistungen rund um die ihr Studium begleitenden administrativen Prozesse erwarten. Die Dienstleistungen beziehen sich beispielsweise auf die Bewerbung um einen Studienplatz, die Zulassung, die Immatrikulation, die Belegung von Veranstaltungen, die Anmeldung zu Prüfungen, den Fachwechsel oder die Beurlaubung. Dem wird durch ein integriertes Campus-Management-System Rechnung getragen, innerhalb dessen diese Prozesse komfortabel und effizient abgewickelt werden können. Unter dem Begriff Campus-Management werden nicht nur alle relevanten Geschäftsprozesse und Dienstleistungen im Bereich Studium und Lehre zusammengefasst, sondern dieser Begriff steht auch für eine kunden- und serviceorientierte Herangehensweise an organisatorische und technische Fragestellungen. Der IT-Einsatz dient dazu, die Stationen, die Studierende im studentischen Lebenszyklus durchlaufen, aus organisatorischer Sicht effektiv und effizient zu gestalten und zugleich dem Studierenden als Kunden gleichzeitig einen optimalen Service zu bieten.

Das ZIM wird das im September 2011 beschaffte Campus-Management-System federführend implementieren und betreiben. Die Implementierung eines Campus-Management-Systems ist eine der größten organisatorischen und IT-technischen Herausforderungen für eine Hochschule. Die Einführung eines solchen Systems bedarf daher der Unterstützung der gesamten Universität.

#### **Standort / Ansprechpartner**

Zentrum für Informations- und Medientechnologie (ZIM)

Geb. 25.41.02.34

Sandra Nahser

Tel.: 0211 / 81 - 13927

Mail: [sandra.nahser@hhu.de](mailto:sandra.nahser@hhu.de)

#### **Standort / Ansprechpartner**

Multimediazentrum (MMZ) , Geb. 15.16.02.09

Dr. Manfred Heydthausen

Tel.: 0211 / 81 - 19734

Mail: [heydth@hhu.de](mailto:heydth@hhu.de)

# III eCampus

## 3.2 Betreuung der HIS-Module

### 3.2 Betreuung der HIS-Module

Derzeit sind zur unterstützenden Organisation des Studienbetriebes noch die Module der Fa. HIS GmbH im Einsatz. Diese werden – wie in Abschnitt 3.1 dargelegt – durch das zukünftige Campus Management System abgelöst werden. Als Zeitraum der schrittweisen Ablösung sind die Jahre 2012 und 2013 geplant. Bis dahin werden die Module „LSF“, „SOS“ und „POS“ in der HHU eingesetzt und vom ZIM betreut.

#### 3.2.1 LSF

LSF steht für „Lehre, Studium, Forschung“. HIS-LSF ist das elektronische Vorlesungsverzeichnis der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, erreichbar unter <https://lsf.uni-duesseldorf.de>.

LSF ist eine rein web-basierte Anwendung. Sämtliche Nutzer- und Administrationsfunktionen sind über die gängigen Web-Browser zugänglich. LSF bietet viele – über ein gedrucktes Vorlesungsverzeichnis weit hinausgehende – Funktionen, beispielsweise Veranstaltungsbelegung, Raumbuchung, Erstellen von Teilnahmebescheinigung uvm. Welche Funktionen ein Nutzer sehen und nutzen darf, hängt davon ab, welcher Benutzergruppe er angehört.

#### **Standort / Ansprechpartner**

Zentrum für Informations- und Medientechnologie (ZIM)

Geb. 25.41.02.34

Sandra Nahser

Tel.: 0211 / 81 - 13927

Mail: [sandra.nahser@hhu.de](mailto:sandra.nahser@hhu.de)

# III eCampus

## 3.2 Betreuung der HIS-Module

### 3.2.2 SOS

Das Modul SOS (Studierendenorganisationssystem) unterstützt alle Verwaltungsvorgänge der Studierendenverwaltung wie Einschreibung, Rückmeldung, Antrag auf Fachwechsel oder Urlaubssemester, Gebührenkontrolle, Ausweis- und Bescheinigungserstellung, bis hin zur Exmatrikulation. Es integriert sich in die weiteren HIS-Module (das Zulassungsmodul ZUL, die Module POS und LSF) und bietet darüber hinaus Schnittstellen zu Banken, Krankenversicherungen, zur amtlichen Statistik und zu der Stiftung für Hochschulzulassung. SOS ist eine Anwendung, die hauptsächlich von Sachbearbeitern des Studierendensekretariats und des Studierenden Service Centers genutzt wird.

### 3.2.3 POS

POS ist das Prüfungsverwaltungsmodul der HIS-Gruppe und bietet Funktionalitäten zu allen Bereichen der Prüfungsabwicklung. So lassen sich Prüfungsordnungen modellieren, Prüfungen organisieren, Ergebnisse verbuchen, Zwischen- und Gesamtnoten automatisch berechnen sowie mit dem integrierten Modul ISY Zeugnisse, Bescheinigungen, Listen usw. erstellen. POS unterstützt die Umsetzung der Bologna-Beschlüsse, es wickelt die Vergabe von ECTS-Punkten ab und erlaubt die Erstellung von Diploma Supplements und Modulhandbüchern. Das Modul POS wird in erster Linie im Prüfungsamt eingesetzt, ist aber auch ins LSF und SOS integriert.

**Standort / Ansprechpartner**

Zentrum für Informations- und Medientechnologie (ZIM)

Geb. 25.41.02.23

Cecilia Wolf

Tel.: 0211 / 81 -11849

Mail: WolfC@hhu.de

**Standort / Ansprechpartner**

Zentrum für Informations- und Medientechnologie (ZIM)

Geb. 25.41.02.23

Dete von Ferber

Tel.: 0211 / 81 -12576

Mail: Dete.Ferber@hhu.de

## III eCampus

### 3.3 Spezielle Dienste

#### 3.3.1 Betreuung des UKD-CMS

Ein Content-Management-System (kurz: CMS, übersetzt: Inhaltsverwaltungssystem) ist ein System, das die gemeinschaftliche Erstellung und Bearbeitung von Inhalten für das World Wide Web ermöglicht und organisiert. Das Universitätsklinikum Düsseldorf strebt mit diesem System eine einheitliche Darstellung im Inter- und Intranet an. Ein Autor kann ein solches System auch ohne Programmier- oder HTML-Kenntnisse bedienen. Mit Hilfe dieses CMS wird der Inter- und Intranetauftritt der Uniklinik Düsseldorf realisiert. Jede Klinik und jedes Institut kann die Inhalte (nach Vorgaben der Abteilung Marketing und Kommunikation) selbst erstellen und ins Inter- bzw. Intranet stellen.

#### Infos für Benutzer

Die Benutzeroberfläche für das Content-Management-System ist komplett in der Programmiersprache Java geschrieben. Um Java-Programme auszuführen, muss auf dem Rechner Java Webstart installiert sein. Auf den Seiten des MMZ finden Sie den Link auf die benötigte Java-Version (siehe unten). Hier finden Sie auch die Formulare zur Beantragung einer Nutzerkennung.

Das MMZ bietet jeder Zeit nach vorheriger Terminabsprache Kurzeinführungen (ca. 1-2 Stunden) in das CMS an. Die Terminabsprache erfolgt über die CMS-Hotline. Ganztägige Schulungen werden 1-2 mal pro Semester angeboten.

Die Anmeldung erfolgt über das Bildungszentrum des UKD (<http://www.uniklinik-duesseldorf.de/Bildungszentrum>).

#### Standort / Ansprechpartner

Multimediazentrum (MMZ) Geb. 15.16.02.01

Dr. Ulrike Günther

Tel.: 0211 / 81 - 16936

Mail: [UKD-CMS-Support@hhu.de](mailto:UKD-CMS-Support@hhu.de)

## III eCampus

### 3 Spezielle Dienste

#### 3.3.2 Technische Betreuung und Schulung des CMS der HHU (ZOPE, TYPO 3)

ZOPE ist eine Kombination aus einer (objekt-orientierten) Entwicklungsumgebung für Web-Applikationen und einem Webserver zur Darstellung der Applikationen. Die umfangreiche offene Plattform eignet sich besonders für die Erstellung sogenannter dynamischer Webseiten, wobei die Inhalte der Seiten aus den Datensätzen einer speziellen Datenbank generiert werden. So ist es letztendlich möglich, ohne HTML-Kenntnisse eine Website zu erstellen, da die gesamte Programmierung bereits fertig ist und in den erstellten Dokumenten automatisch aufgerufen wird. Der Inhalt wird eingepflegt und formatiert, wie man es aus anderen Textverarbeitungsprogrammen gewöhnt ist.

#### ZOPE

Vor dem Hintergrund des Rektoratsbeschlusses vom 10.02.05, der ein einheitliches Design für die Universitätsseiten festlegte, das auf allen Unterseiten stringent umgesetzt werden soll, wurde ein Corporate-Design für die Produktion und Realisation der Webseiten der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf entwickelt und umgesetzt.

ZOPE wird z.Zt. noch in vielen Fakultäten und zentralen Einrichtungen eingesetzt.

#### TYPO 3

Die Firma igelb realisierte ein neues CMS auf Basis von TYPO 3. Die Migration der Zentraleseiten der Heinrich-Heine-Universität wurde im Wintersemester 2010 abgeschlossen, die Migration der ZIM/MMZ-Seiten folgte im November 2011. Vor der Migration werden Mitarbeiter/-Innen auf das neue System geschult. Die Umstellung von ZOPE auf TYPO 3 in den zentralen Einrichtungen und Fakultäten soll sukzessive folgen.

#### Kurse

Das ZIM bietet jeder Zeit nach vorheriger Terminabsprache kurze Einzelschulungen (ca. 1-2 Stunden) in das CMS an. Die Terminabsprache erfolgt über die jeweiligen Ansprechpartner/-Innen. Redaktionsschulungen mit mehreren Teilnehmern werden nur noch in TYPO 3 in den Schulungsräumen des ZIM angeboten.

#### Standort / Ansprechpartner (TYPO 3)

ZIM Geb. 25.41.02.25.02  
Sebastian Manten  
Tel.: 0211 / 81 -15950  
Mail: [manten@hhu.de](mailto:manten@hhu.de)

#### Standort / Ansprechpartner (ZOPE)

Multimediazentrum (MMZ) Geb.15.16.02.11  
Ute Clames  
Tel.: 0211 / 81 -19306  
Mail: [clames@hhu.de](mailto:clames@hhu.de)

Wünsche und Anregungen sowie Fragen und Probleme zu den einzelnen Diensten schicken Sie an folgende Mailadressen:

Ausleihe im VZ	<a href="mailto:ausleihe@hhu.de">ausleihe@hhu.de</a>
Ausleihe im ZIM	<a href="mailto:benbuero@hhu.de">benbuero@hhu.de</a>
Audioproduktion	<a href="mailto:audioproduktion@hhu.de">audioproduktion@hhu.de</a>
Beratung zum Medieneinsatz	<a href="mailto:mmz@hhu.de">mmz@hhu.de</a>
Software-Portal	<a href="mailto:software-portal@hhu.de">software-portal@hhu.de</a>
Videoproduktion	<a href="mailto:videoproduktion@hhu.de">videoproduktion@hhu.de</a>
Videokonferenzen	<a href="mailto:videokonferenzen@hhu.de">videokonferenzen@hhu.de</a>

## Impressum

**Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf**

ZIM - ZENTRUM FÜR INFORMATIONEN- UND MEDIENTECHNOLOGIE

Herausgeber: Direktor: Dipl.-Inf. Hans-Dieter Weckmann

Universitätsstraße 1, Gebäude 25.41 40225 Düsseldorf

[www.zim.hhu.de](http://www.zim.hhu.de)

ZIM - Zentrum für Informations- und Medientechnologie

**Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf**

ZIM - ZENTRUM FÜR INFORMATIONEN- UND MEDIEN TECHNOLOGIE

Herausgeber: Direktor: Dipl.-Inf. Hans-Dieter Weckmann

Universitätsstraße 1, Gebäude 25.41, 40225 Düsseldorf

[www.zim.hhu.de](http://www.zim.hhu.de)